

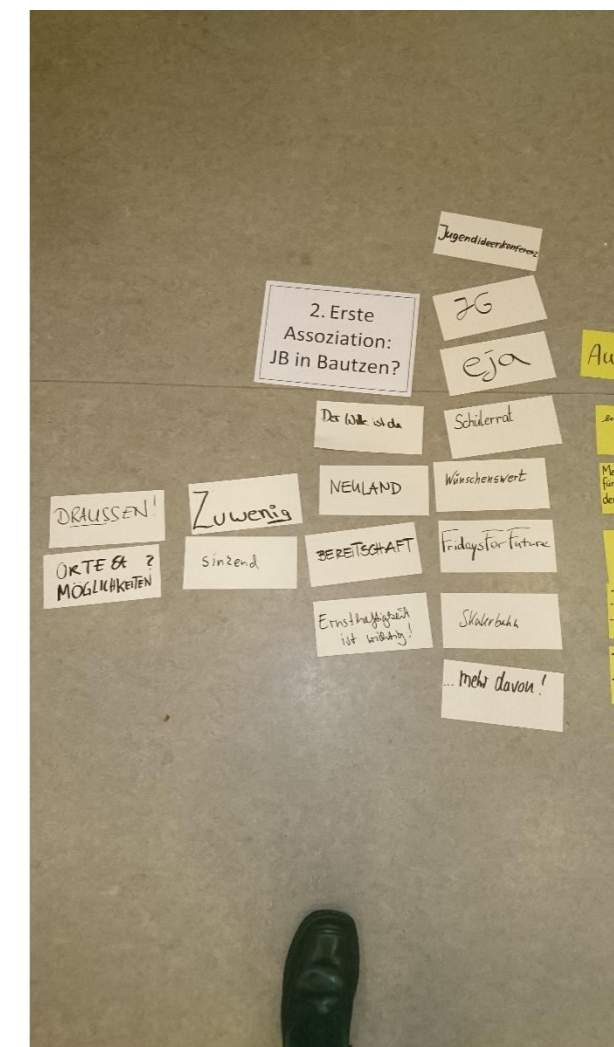
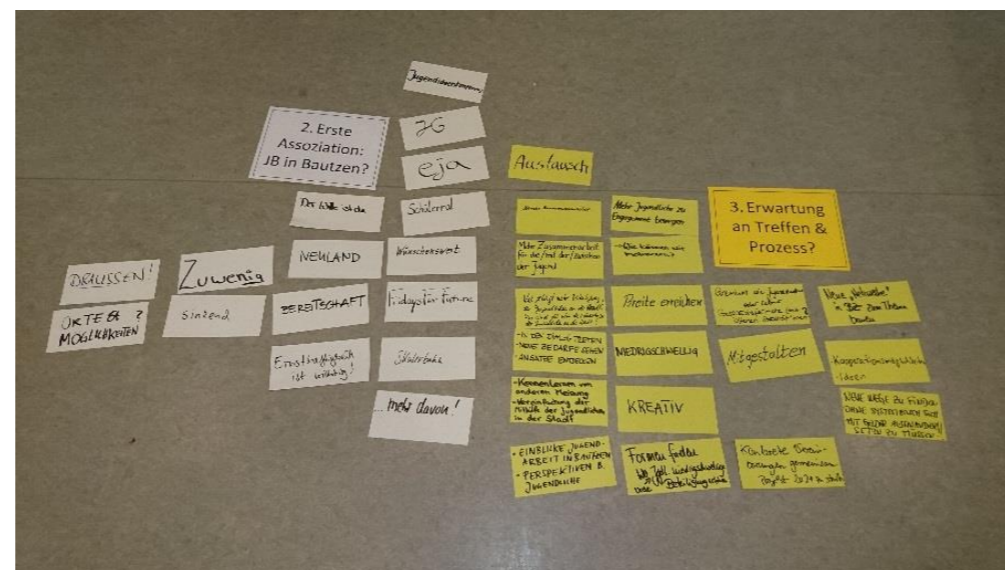
Protokoll vom Treffen am 01.10.2020 zum Thema Jugendbeteiligung

Kirchgemeindehaus St. Petri 17.00-20.00 Uhr
Moderation: Rico Riedel

Anwesende: Jonas Löschau (Stadtrat); Andrea Kubank (Stadtrat); Katja Gerhardi (Stadtrat); Stephan Juros (Stadtrat); Sophia Delan (ProChance); Ticha Matting und Phillipe Tibal (Thespis); Julia Bernert (Schulsozialarbeit); Lisa Wendler (Jugendclub Kurti); Stephan Rößler (TiK); Anja Kliemann (OJA); Katja Kluge (OJA, Jugendforum); Laeticia Gust (Jugendforum); Matti Diels (Jugendforum); Dilara Budak (Jugendforum); Clemens Dapar (Jugendforum); Josphine Hanusa (Jugendforum); Richard Juros (Jugendlicher)

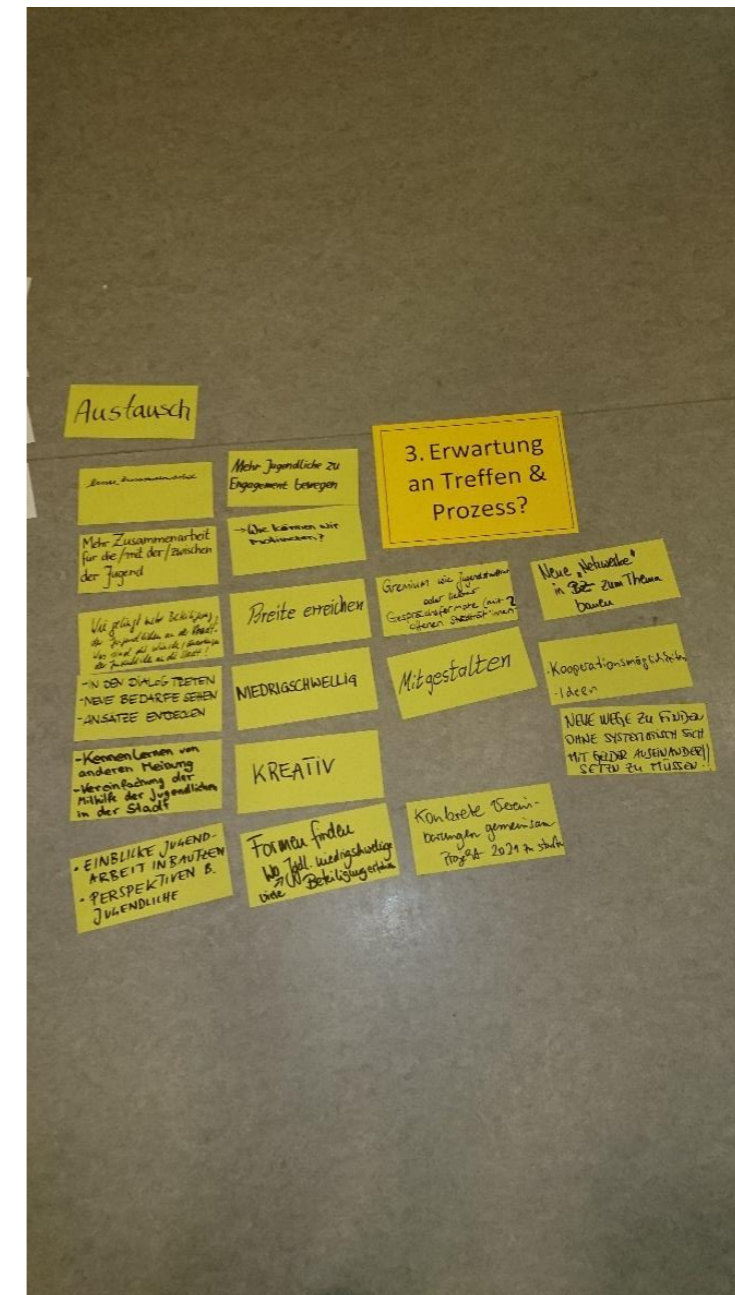
1. Erste Assoziation: Jugendarbeit in Bautzen:

- Draußen
- Zu wenig
- Orte & Möglichkeiten
- Der Wille ist da
- Neuland
- Bereitschaft
- Ernsthaftigkeit ist wichtig!
- Jugendideenkonferenz
- JG
- Eja
- Schülerrat
- Wünschenswert
- Fridays For Future
- Skaterbahn
- ... mehr davon!



2. Erwartungen an das Treffen & Prozess?

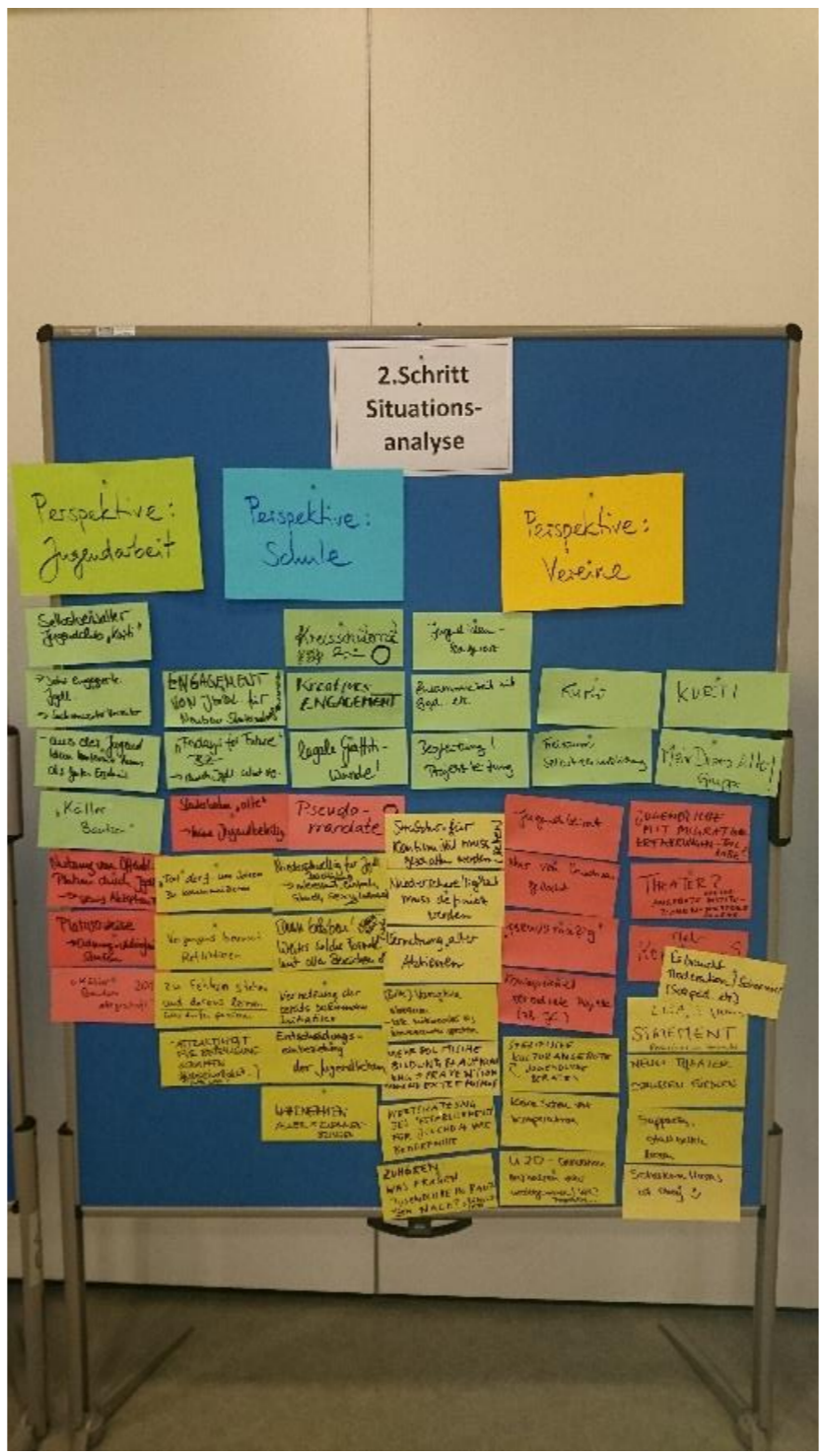
- Austausch
- Mehr Zusammenarbeit für die/ mit der/ zwischen der Jugend
- bessere Zusammenarbeit
- Wie gelingt mehr Beteiligung der Jugendlichen in der Stadt?
- Was sind die Wünsche. Erwartungen der jugendlichen in der Stadt!
- In den Dialog treten
- neue Bedarfe sehen
- Ansätze entdecken
- Kennenlernen von anderen Meinungen
- Vereinfachung der Mithilfe der Jugendlichen in der Stadt
- Einblicke Jugendarbeit in Bautzen
- Perspektiven bei Jugendlichen
- Mehr Jugendliche zu Engagement bewegen
- Wie können wir motivieren?
- Breite erreichen
- Niedrigschwellig
- Kreativ
- Formen finden wo viele Jugendliche niedrigschwellige Beteiligung erfahren
- Gremium wie jugendstadtrat oder lieber Gesprächsformate mit offenem Stadtrat*innen?
- Mitgestalten
- Neue „Netzwerke“ in Bautzen zum Thema bauen
- Kooperationsmöglichkeiten
- Ideen
- Neue Wege zu finden, ohne systemisch sich mit Gelder auseinander setzen zu müssen!!!
- Konkrete Vereinbarungen gemeinsame Projekte 2021 zu starten



3. Wie sieht die Jugendbeteiligung aus positive/negative Beispiele? Und wie könnte sie in Zukunft aussehen?

	Politik	Stadtverwaltung	Jugendarbeit	Schule	Vereine	Jugendliche
1. Positives Beispiel	<ul style="list-style-type: none"> - Petitionen - Die Streetworker (Können alle erreichen, können Gruppen bilden) - Jugend Ideen Konferenz (1 Vertreter/Schule) - Skaterbahn (Jugendliche sich im Stadtrat eingebracht, Zusammenarbeit mit Stadträten, Beteiligung durch Jugendliche) - Kurti (aus der JIK, selbstorganisierter Jugendclub) - Schüler*inneninitiativen (Petitionen, Kooperationen, AG`s, PMG, ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Mobile Jugendarbeit etabliert 	<ul style="list-style-type: none"> - Selbstverwalteter Jugendclub „Kurti“ (sehr engagierte Jugendliche, Sachsenweiter Vorreiter, aus J.-Ideenkonferenz) - „Fridays for Future“ BZ (durch Jugendliche Selbst organisiert) - Engagement von Jugendlichen für Neubau Skaterbahn - „Käller Bautzen“ 	<ul style="list-style-type: none"> - Kreisschülerrad - Kreatives Engagement - Zusammenarbeit mit Jugendlichen ...etc. - Beteiligung Projektleitung - Legale Graffitiwände! 	<ul style="list-style-type: none"> - Kurti (Freiraum, Selbstverwirklichung) - mehr Drama Alter Gruppen - Freiraum - Selbstverwirklichung - Jugendideenkonferenz - Zusammenarbeit mit Jugendlichen - Begleitung/Projektleitung 	<ul style="list-style-type: none"> - hohe Vereinsbeteiligung Jugendlichen - Krone → Wiederaufbau durch Jugendlichen Beteiligung - Zusammenarbeit zwischen den Jugendgruppen - Vielfalt - mehr Akzeptanz - Bautzener-Frühling (treffen, gemeinsam feiern) - Kurti-> Selbstorganisiert (Kreativ sein, Neue Leute treffen) - Ökumene
2. Negatives Beispiel	<ul style="list-style-type: none"> - Kontinuität - Fridays for Future (Klein Reden, Diffamierung, Meckern, Winterschlaf der Bewegung) - Identitäre Bewegung (Mobilisierung „Sichtbarkeit der Parteien, Jugendorganisationen) - Allgemein: Ideologisierung (gut-böse richtig-falsch anders) - Jugendbeirat in der Stadt (Jugendliche ernst genommen, Dann keine Beleidigungen mehr) 		<ul style="list-style-type: none"> - Nutzung von Öffentlichen Plätzen durch Jugendliche. (wenig Akzeptanz) - Platzverweise (Ordnungswidrigkeit Strafe) - „Käller Bautzen abgeschafft“ (2013) - Skaterbahn „alte“ (keine Jugendbeteiligig) 	<ul style="list-style-type: none"> - Pseudomandate 	<ul style="list-style-type: none"> - Jugend bei Rat (Nur von Erwachsenen gedacht) - „pseudo mäßig“ - Konzeptionell verordnete Projekte (z.B. JC) - Jugendliche mit Migrations Erfahrung Teil haben? - Theater? (Kultur Angebote Institutionen nachfrage Jugend) - Mehr Konstanz! 	<ul style="list-style-type: none"> - keine Gemeinschaft - Vorurteile Ausschuss - Nur „Linke“ oder „Rechte“ Ort & Veranstaltungen (Kurti) - Jugend bremsen sich gegenseitig aus (Konflikte untereinander z.B. zw. Schulen, Jugendtreff, Politische Auseinandersetzungen) - unattraktive Modelle z.B. JIK

<p>3. Schlussfolgerung für 2021</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Vernetzung von Schulen in Bautzen (Kontinuität) - Zuhören!!! Respekt! ernst nehmen! - Organisation (Strukturen schaffen) - Jugendliche Vertretung + Mitentscheidung - Jugend- Budget - Jugend leben sichtbar machen (Was wollt ihr?; Was braucht ihr?, ...) - Jugendbeteiligungskultur (Vernetzung, Kommunikation, ...) 		<ul style="list-style-type: none"> - „Tool“ Der J um Ideen zu Kommunizieren - vergangenes bewusst Reflektieren - zu Fehlern stehen und daraus lernen Fehler dürfen passieren - Attraktivität für Beteiligung schaffen (Niederschwelligkeit, kurze Wege) - Niederschwellig für Jugendliche Beteiligung (interessant, einfach, schnell, sexy) - Dran bleiben! - Weitersolche Formate mit allen Bereichen - Vernetzung der bereits bestehenden Initiativen - Entscheidungseinbeziehung der Jugendlichen - Wahrnehmen aller-> Zusammenbringen - Struktur für Kontinuität muss geschaltet werden 	<ul style="list-style-type: none"> - Niederschwelligkeit muss definiert werden - Vernetzung alter Aktionen - (Bitte) Vorurteile abbauen - Bitte miteinander als übereinander sprechen. - mehr politische Bildung Aufklärung -> Prävention + Angebote - Wertschätzung des „Establishments“ für Jugend & ihre Bedürfnisse 	<ul style="list-style-type: none"> - Spezifische Kulturangebote jugendliche - keine Scheu vor Kooperationsmöglichkeiten - Ü20 Generation (be)halten oder wiedergewinnen! Wie? Perspektive - Es braucht Moderation / Scharnier (Sozialpädagogen Etc.) - Lisa`s Statement (Bedürfnisse von Kontinuität - Neues Theater Draußen fördern - Supporten, statt betteln lassen - Scheitern (lassen) ist okay - Zuhören (Was fragen Jugendliche in Bautzen nach? -> Bewusstsein) - (Bitte) Vorurteile abbauen (miteinanderreden als übereinander sprechen - Mehr Politische Bildung & Aufklärung-> Prävention - Wertschätzung des „Establishments“ für Jugendliche & Ihre Bedürfnisse - Es braucht Moderation (Sozialpädagogen Etc.) - Vernetzung aller Aktionen - Niederschwelligkeit muss definiert werden - Struktur für Kontinuität muss geschaffen werden (Stellen) 	<ul style="list-style-type: none"> - Jugendrat: kann Mittel verteilen, Projekte unterstützen bzw. organisieren - Jugendforum bekannter machen & ausbauen - JIK nur in größeren Abständen bzw. Kreisschülerrat erweitern? - digitale Vernetzungen (möglichkeiten nutzen) - Schülerräte aller Schulen + Vertreter*innen von Vereinen-> Gremium - JIK neu/attractiver machen? (-> Jugendliche sensibilisieren/aufklären) - Bewerbung Tag der Sachsen o. eigenes „Jugend Event“ für BZ - Dialoge von Jugendorganisationen (Kontinuität, Zusammenarbeit, Konferenzen?; Bestimmte Institution? - Ein Ort für alle - mehr werben für Beteiligung (in Schulen, Soziale Medien) - „Überdachung“ für BZ Jugend Organisationen
-------------------------------------	---	--	---	--	---	--



Was nehme ich mit?

- Initialzündung
- Lust auf Weiterarbeit 2
- Empowerment2
- viele Ideen4
- Motivation4
- Alles2
- Hoffnung2
- hohes Potential2
- neue Gedanken2
- Eindrücke2
- Schnittstelle
- Perspektiven

Wer +Was ist wichtig?

- Aufrechterhalten der Motivation
- Dokumentation für 11.11.2020
- Jüngere + ältere Jugendliche2
- Vielfalt für 11.11.2020 3
- generell mehr Jugendliche 2
- in Kontakt bleiben 2
- dranbleiben 3
- Verwaltung 3
- Vereine/ Sport/...
- Bouncen in Bautzen
- nicht nur Jugendforum
- mehr wissen von Prozess 3
- gegenseitiger Austausch 2

